

Spuren im Sand

Eines Nachts hatte ich einen Traum: Ich ging am Meer entlang mit meinem Herrn. Vor dem dunklen Nachthimmel erstrahlten, Streiflichtern gleich, Bilder aus meinem Leben. Und jedes Mal sah ich zwei Fußspuren im Sand, meine eigene und die meines Herrn. Als das letzte Bild an meinen Augen vorbeigezogen war, blickte ich zurück. Ich erschrak, als ich entdeckte, dass an vielen Stellen meines Lebensweges nur eine Spur zu sehen war. Und das waren gerade die schwersten Zeiten meines Lebens. Besorgt fragte ich den Herrn: „Herr, als ich anfing, dir nachzufolgen, da hast du mir versprochen, auf allen Wegen bei mir zu sein. Aber jetzt entdecke ich, dass in den schwersten Zeiten meines Lebens nur eine Spur im Sand zu sehen ist. Warum hast du mich allein gelassen, als ich dich am meisten brauchte?“ Da antwortete er: „Mein liebes Kind, ich liebe dich und werde dich nie allein lassen, erst recht nicht in Nöten und Schwierigkeiten. Dort, wo du nur eine Spur gesehen hast, da habe ich dich getragen.“
Margaret Fishback Powers



Copyright © 1964 Margaret Fishback Powers übersetzt von Eva-Maria Busch
Copyright © der deutschen Übersetzung 1996 Brunnen Verlag Gießen
Copyright © Foto Einzmedia/ PIXELIO

Kontakt

**Johanniter-Krankenhaus im Fläming
Treuenbrietzen GmbH**
Johanniterstraße 1, 14929 Treuenbrietzen
www.johanniter-treuenbrietzen.de

Station 12 – Onkologie und Palliativeinheit
Tel. 033748 8-2801 Fax 033748 8-2311

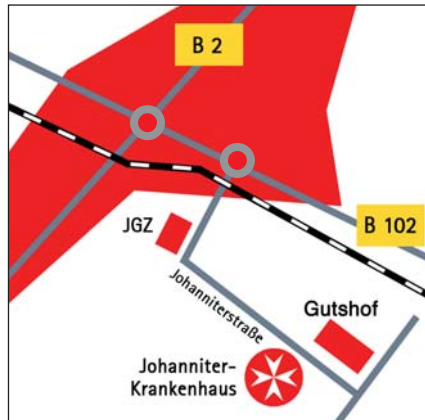
OÄ Dipl.-Med. Kathrin Griebmann
Palliativmedizinerin, Tel. 033748 8-2640
E-Mail: griessmann@johanniter-treuenbrietzen.de

Psychoonkologie: Beatrice Grimm
Tel. 033748 8-2589
E-Mail: grimm2@johanniter-treuenbrietzen.de

Sozialdienst **Krankenhaus-Seelsorge**
Tel./Fax 033748 8-2451 Tel. 033748 8-2256

So erreichen Sie uns

Treuenbrietzen liegt 40 km südlich von Potsdam und ist über die A9, B 2 und B 102 zu erreichen. Im Ort folgen Sie der Ortsumgehung B 102 und biegen am Kreisverkehr Jüterboger Straße zum Johanniter-Krankenhaus ab.



Alternativ können Sie auch die Regionalbahn RB33 bis Treuenbrietzen-Süd/Johanniterstraße nutzen.

Palliativeinheit der Onkologie am Johanniter-Krankenhaus im Fläming Treuenbrietzen



Licht (1999) – Simone Elsing

Licht gilt als Symbol für alles Hoffnunggebende, Wegweisende

Liebe Patienten und Angehörige,

Palliativmedizin (lat. "Pallium") steht für Mantel, Umhüllen, Geborgenheit geben.

Auf der Palliativeinheit unserer onkologischen Station besteht das spezialisierte Angebot, durch ein in Palliativmedizin und -pflege ausgebildetes Team, Patienten mit einer weit fortgeschrittenen Krebs- oder schweren chronischen Lungenerkrankung zu behandeln.

Unter Berücksichtigung der patienteneigenen Ressourcen, Ziele und Wünsche kann durch symptomorientierte Behandlung und individuelle Pflege eine Linderung der Schmerzen und damit eine Verbesserung der Lebensqualität erreicht werden.

Ziele sind die körperliche und seelische Stabilisierung und die Entlassung in die häusliche vertraute Umgebung.

Unsere Palliativeinheit

Mit den sieben Betten in Ein- und Zwei-Bett-Zimmern bieten wir Patienten und Angehörigen Raum und Zeit. Durch unsere fachliche Begleitung hoffen wir, Ihnen Sicherheit und Geborgenheit zu vermitteln. Familie und Freunde können die Patienten rund um die Uhr besuchen, haben aber auch die Möglichkeit zur Übernachtung im Patientenzimmer oder in einem Gästezimmer.

Unser Team

- Ärzte mit spezieller Ausbildung in Palliativmedizin
- speziell ausgebildetes Pflegepersonal
- Psychoonkologin
- Physiotherapeuten mit Palliative Care-Ausbildung
- Diätassistenten und Ernährungsberater
- Sozialdienst
- Krankenhaus-Seelsorge
- speziell geschulte ehrenamtliche Helfer (Grüne Damen)

Das können wir für Sie tun

- Linderung belastender körperlicher Beschwerden wie Schmerzen, Atemnot und Ernährungsstörungen
 - Stabilisierung körperlicher Kräfte und eigener Mobilität durch Physiotherapie
 - Behandlung von psychischen und psychosomatischen Symptomen wie Angst und depressives Erleben
 - gemeinsame und individuelle Gesprächsangebote für Patienten und Angehörige
 - individuelle Beratung über soziale Leistungen und Unterstützung bei der Organisation der ambulanten häuslichen Versorgung
 - Vorbereitung von Patient und Angehörigen auf Entlassung in die Häuslichkeit oder ein Hospiz
 - würdevolle Begleitung im Sterben
 - Angebote zur Trauerbewältigung
- Wissend, dass auch die letzte Lebensphase so individuell wie jeder Mensch ist, stellen wir die Lebensqualität in den Mittelpunkt der Betreuung.



Palliativeinheit der Onkologie
am Johanniter-Krankenhaus
im Fläming Treuenbrietzen

Spendenkonto
Mittelbrandenburgische Sparkasse Potsdam
IBAN: DE17 1605 0000 3660 5037 02 BIC: WELADED1PMB
Betreff: Palliativeinheit

DIE JOHANNITER 
Johanniter-Krankenhaus im Fläming
Treuenbrietzen GmbH